

Die Oberbadische

Lörrach

Überzogene Kritik

Die Oberbadische, 20.12.2018 18:35 Uhr



Monika Neuhöfer-Avdic ist Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg. Foto: Meller

Lörrach - Die CDU-Fraktion gratuliert in einer Mitteilung Bürgermeisterin Monika Neuhöfer-Avdic wie bereits die Grünen (wir berichteten) ebenfalls zur Wahl als Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg. Indes: „Die erneut überzogene Kritik in den Presseberichten von Herrn Wernthaler im Auftrag der Grünen-Fraktion und als Ansprechpartner der IG Velo weisen wir für Lörrach deutlich zurück und unterstützen die weitsichtige Vorgehensweise der Stadt in dieser Angelegenheit.“

Sehr gute Ergebnisse

Unterstützend erwähnt werden die sehr guten Ergebnisse aus dem Modal-Split zum Radverkehr im Vergleich zu anderen Städten. Dies widerlege deutlich die Aussage von Wernthaler, es sei nichts passiert oder sehr wenig.

Strategisches Gesamtverkehrskonzept

Die CDU-Fraktion verschließe sich keinesfalls weiteren Maßnahmen für eine fahrradfreundliche Stadt: „Wir sind aber gegenüber bestehenden und

bewährten Verkehrseinrichtungen realitätsbezogen und sehen die Gesamtbetrachtung aller Verkehrsarten in Lörrach. Bevor hier einseitige Änderungen vollzogen werden, unterstützen wir die Vorgehensweise der Stadt, das in Auftrag befindliche strategische Gesamtverkehrskonzept für Lörrach abzuwarten. Gerne unterstützen wir Neuplanungen in der Form, dass, wenn möglich, Fußgänger- und Radverkehr getrennt geführt werden“, schreibt die CDU.

„Anstelle einseitig überzogener Forderungen und Kritik an die Stadt bezüglich Radverkehr sollte Wernthaler die Zeit bis zur Erstellung des strategischen Verkehrskonzepts nutzen, um der Fahrradlobby in Lörrach, die hervorragende und beispielhafte Vorgehensweise der benachbarten Schweizer in der Velo-Charta – für ein fußgängerfreundliches Velofahren, ans Herz zu legen.“

Würden die dort aufgeführten acht Punkte in Lörrach nur ansatzweise befolgt, würde eine Vielzahl von Problemen gegenstandslos, so die CDU-Fraktion, welche die Vorgehensweise und Sichtweise der Stadt Lörrach in Sachen Radverkehr unterstützte und gerne begleite.